

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 71

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.80, halbjährlich Fr. 15.80, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.80; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preise der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionsstarit: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.80.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 80; un semestre 15 fr. 80; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 80.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 159968-160002.

Remise en vigueur concernant le contrat collectif cantonal genevois des mécaniciens pour dentistes.

Compagnie pour l'importation de Vins et Spiritueux C.I.V.E.S., société anonyme, à Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Ausgabe und Rückruf von Zwanzigfranknoten (Mitteilung). — Emission et rappel de billets de vingt francs (communiqué). — Emissione e ritiro di biglietti da venti franchi (comunicato).

France: Importation de pommes et poires.

Postcheckverkehr, Beitritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefodert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners verpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährpflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, sous peine de réserves, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautionnés et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Illnau (576^a)

Gemeinschuldner: Binder Adolf, geb. 1917, von Rheinau, in Tagelwangen-Lindau (Zürich), Inhaber der im Handelsregister bis zum 12. Oktober 1955 eingetragenen Einzelfirma Binder Adolf, Tagelwangen, Zürcherstrasse, Handel mit Garten- und Strandmöbeln.

Datum der Konkursoröffnung: 17. Februar 1956.
Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 13. April 1956.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (577)

Gemeinschuldner: Hubmann Willi, geb. 1914, Kaufmann, Schubertstrasse 5, in Luzern, gewesener Inhaber der am 16. November 1955 gelöschten Einzelfirma Willi Hubmann, Vertretungen in Schaufensterartikeln und verschiedene Vertretungen, Schubertstrasse 5, in Luzern.

Datum der Konkursoröffnung infolge Konkursbetreibung: 8. März 1956.
Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für dessen Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet.
Eingabefrist: bis und mit 13. April 1956.

Kt. Obwalden Konkursamt Obwalden, Sarnen (582)

Gemeinschuldner: Kathriner Josef, von Sarnen, Fabrikation und Vertrieb von Waschmitteln, Schwendi/Sarnen.

Datum der Konkursoröffnung: 12. März 1956.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 12. April 1956.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (578)

Faillite: Enveloppement de câbles électriques S.A. (E.C.E.S.A.), Bulle,

Date de l'ouverture de la faillite: 19 mars 1956.
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.
Délai pour les productions: 20 avril 1956.

Kt. Appenzel A.-Rh. Konkursamt Mittelland, Teufen (563)

Konkursamtliche Nachlassliquidation
Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Moser Josef Anton,

gewesener Vertreter, wohnhaft gewesen Rüti, Niederteufen.
Datum der Konkursoröffnung: 29. Februar 1956.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: 13. April 1956. Die infolge des ergangenen Schuldenrufes angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.

Kt. St. Gallen Konkursamt Sargans, Murg (564)

Gemeinschuldnerin: Egert-Ackermann Luisa, Witwe, Handel mit Radio und elektrischen Artikeln, Grof-Mels.

Konkursoröffnung: 4. Februar 1956.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist für Forderungen: bis 12. April 1956.
Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 12. April 1956 betreffend Parzelle Nr. 1233 a, Plan 21: Wohnhaus, Schöpfe und umliegenden Boden an Mass inklusive Gebäudegrundfläche 1250 m². Verkehrswertschatzung: Fr. 26 000.

Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Sargans in Murg zur Einsichtnahme auf.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (584)

Faillite: «Arts» Galerie des Beaux-Arts S.A., rue de Courance 3, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 21 février 1956.
Première assemblée des créanciers: Mardi 3 avril 1956, à 11 heures, salle des assemblées de faillites, Taconnerie 7, Genève.
Délai pour les productions: 23 avril 1956.

Kollektionsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollektionsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Fluntern-Zürich (565)

Auflage des Lastenverzeichnisses

Im Konkurs über Geiger Jakob, Architekt, früher Universitätsstrasse 39, Zürich 6, liegt bezüglich der nach Feststellung des Bezirksgerichtes Zürich, rechtskräftiges Urteil vom 11. Februar 1955, zur Konkurs-

masse gehörenden Liegenschaft in Paradiso bei Lugano, Parzelle Nr. 318, via Carona 7, das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt (Freiestrasse 15) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung sind innert zehn Tagen von der Bekanntmachung im Amtsblatt des Kantons Zürich, vom 23. März 1956, an, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich, durch Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, sonst gilt das Lastenverzeichnis als anerkannt.

Kt. Bern Konkursamt Bern (573)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldnerin: Firma Mineralsalze A.G., mit Sitz in Bern.
Anfechtungsfrist: 3. April 1956.

Kt. Bern Konkursamt Biel (566)
Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

Gemeinschuldner: Rupppli Karl, gewesener Weinhändler, in Biel, Seedorstadt 5.
Anfechtungsfrist: bis 3. April 1956.

Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Rechtsansprüche (Vindikationsansprüche des Sohnes und der Ehefrau und Begünstigungsklausel zugunsten der Ehefrau aus Lebensversicherungen) sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert obiger Anfechtungsfrist beim Konkursamt Biel schriftlich einzureichen.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus, Glarus (586)

Im Konkurs über Walker-Gisler Anna, Restaurant zum «Horgenberg», in Mitlödi, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an gerechnet, anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. St. Gallen Konkursamt Sargans, Murg (567)
Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar

Gemeinschuldnerin: Schmon Hedwig, Handlung, Platz, Mels.
Der Kollokationsplan und das Inventar liegen auf.
Auflage und Anfechtungsfrist: vom 24. März bis 2. April 1956.

Kt. Aargau Konkursamt Brugg (579)

Gemeinschuldner: Unger-Jordi Hans, Kürschnerei, Fellhandlung, Katzenfell-Bandagen, in Brugg, Hauptstrasse 64.
Anfechtungsfrist beim Bezirksgericht Brugg: bis 3. April 1956.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (585)

Failli: Delarue Charles-Eric, négociant en tabacs, «A. l'Oasis», Boulevard Georges-Favon 32, à Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

L'inventaire contenant la liste des revendications et la liste des objets saisissables est également déposé; les demandes de cession de droits et les recours éventuels doivent être déposés dans le même délai de dix jours.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite
(SchKG. 268) (LP. 268)

Kt. Graubünden Konkursamt Davos (580)

Die konkursamtliche Liquidation des Nachlasses des am 9. Dezember 1953 verstorbenen Haralampous Demetrius, von Griechenland, wohnhaft gewesen in Davos-Platz, ist mit Verfügung vom 16. März 1956 als geschlossen erklärt worden.

Ct. de Vaud Office des faillites, Morges (583)

La liquidation de la faillite de Frossard Georges, négociant, ci-devant à Villars sur Yens, actuellement à Yverdon, a été clôturée par ordonnance du président du Tribunal du district de Morges, rendue le 20 mars 1956.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite
(SchKG. 257—259) (LP. 257—259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa
(L. E. F. 257—259.)

Kt. Bern Konkursamt Thun (574)

Im Konkursverfahren über die Firma Gertsch & Holzer A.G., elektrische Installationen, Bern, gelangt im Auftrag des Konkursamtes Bern, Freitag, den 27. April 1956, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant Oberland, in Gunten, an eine einmalige öffentliche Steigerung folgende Liegenschaft:

Sigriswil-Grundstück Nr. 2743

Eine Besetzung an der Seehalde in Gunten, Plan 36, enthaltend:

- Wohnhaus (Chaletbau) Nr. 190 B, brandversichert für Fr. 33 500.
- 6,66 Aren Gebäudeplatz, Hofraum und Garten.

Amtlicher Wert: Fr. 39 000.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 94 700.

Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen, vom vierzehnten Tage vor der Steigerung an, auf dem Bureau des Konkursamtes Thun zur Einsichtnahme auf.

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass nur diese Steigerung stattfindet; der Zuschlag an derselben wird erklärt ohne Rücksichtnahme auf die amtliche Schätzung.

Thun, den 21. März 1956. Konkursamt Thun.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Lugano (568)

Avviso di incanto unico

Fallito: Villa Aldo, die Carlo, Lugano.

Immobili da realizzare: nel comune di Lamone:

Beni intestati al fallito e a Liguori Francesco di Lorenzo

	Mappa N.	Misura Mg.
Alla Bruga, abitazione	48	302
Idem, rustico e cucina	48 bis	99
Idem, serra riordinata	48 bis	45
Idem, ripostiglio e portico	48 bis	7
Idem, chioso	243	4337
Idem, chioso	243/1	450
Survia, prato	249	202
Cavone, vigna	298	580
Caglio, vigna	98	3120
Idem, palina	98/1	6582
Caglio, stalla e fienile	123 E	34
Alla Bruga, chioso	243/2	1085
Idem, laboratorio	48 a	44
Idem, portico	48 b	40
Idem, rustico e gabinetto	48 c	72

Valore complessivo di stima Fr. 190 000.—

NB. Il comproprietario potrà far valere al momento dell'incanto il suo diritto legale di prelazione (art. 682 C.C.S.).

Oneri fondiari: si fa riferimento all'elenco oneri depositato il 18 giugno 1955.

Data e luogo dell'incanto: 10 aprile 1956 dalle ore 15.00 in avanti presso l'ufficio esecuzioni e fallimenti di Lugano, via A. Ciseri 2.

Le condizioni d'asta sono ostensibili a contare dal giorno 29 marzo 1956.

Lugano, 20 marzo 1956.

Per l'ufficio: avv. E. Talleri.

Ct. de Vaud Office des faillites, Bex (569)

Vente d'immeubles — Domaine viticole

Le mardi 10 avril 1956, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville (salle du Conseil communal, 1^{er} étage), à Bex, il sera procédé à la vente par voie d'enchères publiques, à tout prix, des immeubles de la masse en faillite

Caves Chamorel S.A.,

Le Chêne sur Bex, savoir:

Bâtiments comprenant 2 appartements modernes, caves, pressoir, broyeur, garage, atelier et buanderie, ainsi que vignes, prés, champ et places, d'une superficie totale de 115 ares 23 centiares, valeur fiscale 236 880 fr., situés rière la commune de Bex. Mentions d'accessoires mobiliers de 54 350 fr. non comprises dans la taxe.

Valore d'assurance incendie des bâtiments: 140 900 fr.

Taxe juridique, accessoires compris: 223 180 fr.

Vente anticipée au sens de l'article 128, al. 2, O.R.L.

Immeubles en parfait état d'entretien. Installations complètes et modernes pour une exploitation viticole.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale et l'état des charges seront à la disposition des intéressés dès le 29 mars 1956, à l'office des faillites de Bex (bureau fermé l'après-midi); pour visiter, prière de prendre rendez-vous.

Bex, le 20 mars 1956.

Le préposé aux faillites:
P. Marguet.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Aargau Konkurskreis Brugg (536¹)

Schuldnerin: Frau Widmer-Wild L. M., Modehaus Merkur, zur Brücke, in Brugg.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Brugg: 9. März 1956.

Dauer der Nachlassstundung: drei Monate.

Sachwalter: Dr. Eugen Rohr, Fürsprech und Notar, Zürcherstrasse 7, Brugg.
Eingabefrist: bis zum 6. April 1956. Die Gläubiger der genannten Schuldnerin werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen (Wert 9. März 1956) dem Sachwalter schriftlich zu melden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 15. Mai 1956, 14 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Brugg.

Aktenauflage: während zehn Tagen vor der Gläubigerversammlung, im Büro des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(LP. 295, al. 4)

Kt. Graubünden Konkurskreis Domleschg (570)

Die Nachlassbehörde des Kreises Domleschg hat in ihrer Sitzung vom 17. März 1956 die der Firma Bosio Severino, Wollweberei, Sils i. D. mit Zweiggeschäften in Chur, Jochstrasse, und Moudon (Waadt), gewährte Nachlassstundung um 2 Monate, das heisst bis 17. Mai 1956, verlängert.

Thusis und Chur, den 17. März 1956

Die Sachwalter:
Ernst Buchli, Thusis,
Johann Erni, Chur.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif
(SchKG 316^a bis 316^b) (L.P. 316^a à 316^b)

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (575)
Steigerungswiderruf

Die im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung des Bill Otto, Zimmerei und Schreinerei, in Wabern (Bern), auf Montag, den 26. März 1956, ab 15 Uhr, im Restaurant «Brauerewirtschaft», in Wabern, angesetzte öffentliche Versteigerung der Liegenschaft an der Grünastrasse 19, in Wabern, Einwohnergemeinde Köniz, wird hiermit widerrufen.

Eine allfällige spätere Versteigerung wird neuerdings publiziert.

Bern, den 21. März 1956.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
S. Persitz, Fürsprecher,
Aarberggasse 29, Bern, Telefon 2 82 92.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Gruyère* (581)
Publication de vente d'immeubles dans concordat par abandon d'actif
Unique enchère

Débiteur: Aeschlimann André, Garage Majestic, en liquidation concordataire, à La Tour-de-Trême.

Date et lieu de l'enchère: jeudi 26 avril 1956, à 10 heures, à la salle du Tribunal, Château de Bulle.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes dès le 16 avril 1956.

Immeubles: commune de La Tour-de-Trême.

Cadastré Art. 533: N° 538. Immeuble de 4 appartements, avec garage, station de lavage, station-service et place de 1006 m².

Immeuble bien situé à la porte de la ville de Bulle, côté Sud.

Taxe cadastrale: 182 996 fr.

Estimation de l'office: 180 000 fr.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

Bulle, le 21 mars 1956. Le préposé aux faillites,
commissaire au concordat: Andrey.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Morges* (571^a)
Vente d'immeubles — Unique enchère
(Villa locative et villas familiales)

Mercredi 25 avril 1956, à 15 heures, dans une des salles de la Maison de Ville, à Morges, la commission de liquidation du concordat par abandon d'actif de Stevenin Baptiste, père, entrepreneur, au dit lieu, procédera à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après désignés, savoir:

Premier lot
Commune de Morges

Lieu dit: «En Plan», habitation de 1 a. 6 ca., soit villa familiale de 9 pièces, avec pré et jardin de 13 a. 21 ca.

Assurance incendie de base: 52 000 fr.

Estimation fiscale: 80 000 fr.

Taxe d'expert: 80 000 fr.

Deuxième lot

Lieu dit: «En Plan», habitation de 61 ca., soit villa familiale de 4 pièces avec place de 24 ca. et jardin de 1 a. 79 ca.

Assurance incendie de base: 20 800 fr.

Estimation fiscale: 27 000 fr.

Taxe d'expert: 33 000 fr.

Troisième lot

«En Plan», Villa Mont-Blanc, habitation de 1 a. 11 ca., comprenant 3 appartements avec dépendances et garages de 2 a. 24 ca., ainsi qu'un pré de 23 a. 21 ca.

Assurance incendie de base: 92 800 fr.

Estimation fiscale: 110 000 fr.

Taxe d'expert: 120 000 fr.

Ces immeubles sont situés à proximité immédiate de la gare de Saint-Jean. Le dernier conviendrait spécialement pour entreprise de travaux publics, maçonnerie, etc.

La vente aura lieu par lots, le bloc étant toutefois réservé.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état des charges qui les grèvent seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office des faillites, rue du Lac 58, à Morges, dès le 6 avril 1956.

Morges, le 20 mars 1956. Au nom de la commission de liquidation:
R. Ramelet, président.
J. Bovard, secrétaire.

Etat de collocation dans concordat par abandon d'actif

(L. P. 249, 250, 293 et suiv.)
(Art. 316, lettre g)

Ct. de Vaud *Arrondissement de Morges* (572)
Concordat par abandon d'actif: Stevenin Baptiste, père, entrepreneur, chemin des Philosophes, Morges.

L'état de collocation des créanciers et l'état des charges des immeubles peuvent être consultés au bureau de l'office des faillites de Morges. Les actions en contestation devront être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Morges, le 20 mars 1956. Au nom de la commission de liquidation:
Le président: R. Ramelet, préposé.
J. Bovard, agent d'aff. breveté.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

14. März 1956.

Stiftung Schweizerische Fachschule für das Metzgereigewerbe (Fondation Ecole Suisse pour le Métier de Boucher et de Charcutier) (Fondazione Scuola Svizzera per il Mestiere di Macellaio e Salumiere), in Zürich 7 (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1954, Seite 2652). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 19. Januar 1956 ist die Stiftungsurkunde abgeändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus fünf bis sieben Mitgliedern. Ernst Bürki führt nicht mehr als Präsident, sondern als weiteres Mitglied des Stiftungsrates Kollektivunterschrift. Neu führt als Präsident des Stiftungsrates Kollektivunterschrift Georg Rutishauser, von Amriswil (Thurgau) und Rüti (Zürich), in Muri bei Bern. Der Präsident oder der Vizepräsident führt mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates Kollektivunterschrift.

14. März 1956.

Personalfürsorgestiftung der Flughafen-Immobilien-Gesellschaft Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1954, Seite 672). Die Unterschrift von Dr. Konrad Hoerni ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Edwin Eprecht, von Schlieren und Affoltern a. A., in Schlieren, Mitglied des Stiftungsrates.

20. März 1956.

Hugo und Johanna Cohn-Sello Stiftung, in Zürich 2 (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1954, Seite 2464). Die Unterschrift von Dr. Georg Guggenheim ist erloschen. Dr. Walter Wreschner führt nun als Präsident des Stiftungsrates Kollektivunterschrift zu zweien.

20. März 1956.

Fürsorgefonds des Personals der Firma Jacq. Thoma A.-G., in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 117 vom 23. Mai 1953, Seite 1255). Die Unterschrift von Heinrich Sauer ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Arthur Wagner, von Zunzgen (Basel-Landschaft), in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

20. März 1956.

Personalfürsorgestiftung der Handelskammer Deutschland-Schweiz, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 7. März 1956 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Angestellten der Handelskammer Deutschland-Schweiz, in Zürich, im Alter oder bei Tod und Invalidität sowie unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Dr. Conrad Meyer, von und in Zürich, Präsident; Dr. Friedrich von Napolski, deutscher Staatsangehöriger, in Zürich, Sekretär, und Maria Lavanchy, von Lutry (Waadt) und Cully (Waadt), in Zürich, Beisitzerin des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Talacker 41 in Zürich 1 (bei der Handelskammer Deutschland-Schweiz).

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

19. März 1956.

Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Firma G. Holliger A.G., in Bern (SHAB. Nr. 112 vom 15. Mai 1954, Seite 1255). Die Unterschrift von Fritz Zulliger ist erloschen. Karl Müller, bisher Mitglied, ist nun Vizepräsident und Sekretär. Neu wurde als Vertreter der Angestellten und Arbeiter in den Stiftungsrat gewählt: Willy Gfeller, von und in Bern. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift.

19. März 1956.

Stiftungsfonds der Firma Otto Walther & Co., Handelsmüllerei, Wegmühle, Bolligen, in der Wegmühle, Gemeinde Bolligen (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1946, Seite 2835). Durch öffentliche Urkunde vom 17. Dezember 1955 wurde, mit Zustimmung des Gemeinderates von Bolligen vom 20. Juni 1955 als Aufsichtsbehörde und Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 27. Januar 1956, die Stiftungsurkunde neuerdings abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Stiftungsfonds der Firma Otto Walther, Handelsmüllerei, Wegmühle, Bolligen. Der Stiftungsrat besteht gegenwärtig aus Otto Walther, Präsident (bisher Mitglied); Gretta Walther-Pedotti, von Wohlen bei Bern, in der Wegmühle, Gemeinde Bolligen, Mitglied (neu); Fritz Nyffeler, Mitglied (bisher); Eugen Winkler, von Russikon, in Bern-Bümpliz, Mitglied (neu), diese beiden als Vertreter der Angestellten und Arbeiter. Die Unterschriften von Otto Walther, senior, und Fritz Hofmann-Walther, beide verstorben, sind erloschen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

21. März 1956.

Notlagefonds der Arbeiterschaft der Hasler A.G. Bern, in Bern (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1950, Seite 669). Die Unterschrift von Hans Styner ist erloschen. Durch die Arbeiterschaft der Firma «Hasler A.G. Bern» wurde in der Hauptversammlung vom 20. Januar 1956 als neuer Präsident gewählt: Samuel Jorns, von Habkern, in Bern. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung durch Kollektivunterschrift.

Bureau Biel

21 mars 1956.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la Société Anonyme Sauter frères & Cie., fabrique d'horlogerie Pierpont, à Biennne (FOSC. du 21 janvier 1956, N° 17, page 180). Par suite de changement de nom de la maison fondatrice et, selon acte authentique du 28 décembre 1955, la dénomination de la fondation a été modifiée en: Fondation de prévoyance en faveur du personnel de la maison Sauter frères & Co. S.A. Pierpont Watch Co. L'acte de fondation a été révisé en conséquence.

Bureau Burgdorf

15. März 1956.

Fürsorgefonds der Obstverwertungsgenossenschaft, Mosterei Wynigen, in Wynigen (SHAB. Nr. 83 vom 9. April 1946). Die Unterschrift des Fritz Schürch, bisher Präsident des Stiftungsrates, ist erloschen. Franz Zurflüh, bisher Vizepräsident, ist nun Präsident. Zum Vizepräsidenten des Stiftungsrates wurde gewählt: Hans Bracher, von Burgdorf, in Grafenschaeren, Gemeinde Burgdorf. Präsident, Vizepräsident und Verwalter zeichnen zu zweien.

Bureau de Courtelary

24 mars 1956.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de Kummer Frères S.A., à Tramelan: Sous ce nom, il a été constitué une fondation, selon acte authentique dressé le 14 mars 1956. Elle a pour but d'allouer des secours à l'ouvrier ou employé en cas de vieillesse, maladie, accident, invalidité, service militaire ou chômage involontaire du travailleur lui-même; à l'ouvrier ou employé en cas de maladie, accident ou invalidité du conjoint, des père et mère, ou des enfants du travailleur qui sont mineurs ou incapables de gagner leur vie; en cas de décès de l'ouvrier ou employé, au conjoint survivant, aux descendants et aux père et mère, ainsi qu'aux personnes qui, du vivant du travailleur, étaient entretenues par lui. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composée de 2 à 5 membres, nommés par le conseil d'administration de la maison fondatrice. Le conseil de fondation désigne l'organe de contrôle. La fondation est engagée par la signature à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Francis Kummer est président, de Niederbipp; Pierre Kummer, vice-président, de Niederbipp; Ernest Broglin, secrétaire, de Wittnau; tous à Tramelan. Adresse de la fondation: rue Promenade 26 (en les bureaux de la maison «Kummer frères S.A. fabrique de machines»).

Bureau Laufen

15. März 1956.

Albert Ziegler Stiftung, in Grellingen (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1947, Seite 14). Siegfried Ziegler ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Albert Ziegler-Jermann als Präsident und Paul Kuhn-Studer als Sekretär. Sie zeichnen unter sich und mit den bisherigen Mitgliedern des Stiftungsrates zu zweien.

Luzern — Lucerne — Lucerna

16. März 1956.

Versicherungskasse der C. J. Bucher A.G. Luzern, in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 28. Dezember 1955 hat die Stiftung «Wohlfahrtsfonds der C. J. Bucher A.G.», in Luzern, unter diesem Namen eine Stiftung errichtet. Diese bezweckt, das Personal der «C. J. Bucher A.G.», in Luzern, gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Arbeitsunfähigkeit und des Todes zu schützen. Verwaltungsorgan der Stiftung ist der sechsgliedrige Stiftungsrat. Er besteht aus drei Mitgliedern des Verwaltungsrates der Firma einerseits und drei von seiten der kaufmännischen Angestellten, der Arbeiter und Hilfsarbeiter der Firma bezeichneten Mitgliedern andererseits. Den Vorsitzenden bestimmt die Firma. Der Präsident, der Vizepräsident und der Geschäftsführer des Stiftungsrates zeichnen zu zweien. Präsidentin ist Alice Bucher, von und in Luzern; Vizepräsident: Charles Bucher, von und in Luzern, und Geschäftsführer: Hans Schwendener, von St. Gallen, Buchs (St. Gallen) und Sevelen, in Luzern. Adresse der Stiftung: Zürichstrasse 3, bei der Firma C. J. Bucher A.G.

19. März 1956.

Landwirtschaftliches Altersasyl, in Rothenburg (SHAB. Nr. 88 vom 18. April 1953, Seite 921). Die Unterschrift von Hans Ineichen ist erloschen. Präsident ist der bisherige Kassier Jost Schmidli. Neuer Kassier ist Alois Graber, von Grossdietwil, in Kriens. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

9 février 1956.

Caisse de prévoyance du personnel ouvrier de la Société Condensateurs Fribourg S.A., à Fribourg (FOSC. du 21 novembre 1953, N° 272, page 2812). Suivant décision du comité de fondation du 9 décembre 1955, approuvée par l'autorité de surveillance compétente, la fondation a été dissoute; l'actif et le passif sont repris par la «Caisse de prévoyance du personnel de la Société Condensateurs Fribourg S.A.». La fondation est dès lors radiée, sa liquidation étant terminée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

20. März 1956.

Personalfürsorgestiftung der Solothurner Handelsbank, in Solothurn (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1947, Seite 991). Die Unterschrift von Wilhelm Aerny ist infolge seines Ausscheidens aus dem Stiftungsrat erloschen. Neu und zugleich als Aktuar ist gewählt worden Julius Otter, von Aedermansdorf, in Solothurn; er zeichnet zu zweien.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

20. März 1956.

Basler Forschungszentrum für Wirtschafts- & Finanzfragen (Basle Centre for Economic and Financial Research), in Basel (SHAB. Nr. 179 vom 2. August 1952, Seite 1955). Die Direktorin Dr. Erin Fleetwood heisst infolge Verheiratung nun Dr. Erin Jucker-Fleetwood und ist nun Bürgerin von Schlatt (Zürich).

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

20. März 1956.

Künzle-Stiftung, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1955 eine Stiftung. Zweck der Stiftung ist Fürsorge für das Alter. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Dr. Hans Tanner, von Oberhallau, Präsident; Hermann Erb, von Volken (Zürich), Vizepräsident; Walther Bringolf, von Schaffhausen; Martin Stamm, von Schleithelm; Richard Künzle, von Buchberg, Schaffhausen und Ebnat-Kappel (St. Gallen); Heinrich Waeckerling, von Glattfelden (Zürich), und Lilly Grieshaber-Mock, von Schaffhausen; alle in Schaffhausen. Der Präsident und der Vizepräsident zeichnen kollektiv oder jeder von ihnen mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Stiftungsdomizil: Schwertstr. 2 (beim Schweizerischen Bankverein).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. März 1956.

Alters- und Unterstützungsfond der Firma P. Zweifel & Co. AG., in Henau (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1954, Seite 213). Die Unterschrift von Erich Hösl ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Elsbeth Hasler, lichtensteinische Staatsangehörige, in Algetshausen, Gemeinde Henau. Der Präsident zeichnet mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

20. März 1956.

Sterbefürsorge-Stiftung des VPOD Sektion St. Gallen Gruppe Verkehrsbetriebe, in St. Gallen (SHAB. Nr. 60 vom 13. März 1954, Seite 672). Die Unterschrift von Ernst Heeb, Präsident, ist erloschen. Neu wurde als Prä-

sident in den Stiftungsrat gewählt: Jacques Joerg, von Affoltern i. E., in St. Gallen. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier.

Aargau — Argovie — Argovia

19. März 1956.

Turnplatz-Stiftung des Turnvereins Rothrist, in Rothrist. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Dezember 1954 eine Stiftung. Sie bezweckt, dem Turnverein Rothrist und seinen ihm bzw. dem Eidg. Turnverein angeschlossenen Turnsektionen (Damen-, Frauen- und Männerturnverein, Jugendriege) einen eigenen Turnplatz zu sichern, ferner ihm damit ein Werk zu erhalten, das initiativ und tatkräftige Turner in uneigennützig Weise in den Jahren 1935/36 geschaffen haben, sowie den Schulen der Gemeinde Rothrist einen zusätzlichen Platz für den Turnunterricht zu überlassen. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat, dem die jeweiligen Mitglieder des Vorstandes des Turnvereins Rothrist, zwei Ehrenmitglieder sowie ein Passivmitglied dieses Vereins angehören. Diese drei Mitglieder werden durch den Stifter ernannt. Der Präsident, Vizepräsident und Aktuar des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Hugo Klaus, von Uerkheim, Präsident; Walter Strub, von Läfelfingen, Vizepräsident, und Max Blumenstein, von Niederbipp, Aktuar, alle in Rothrist. Domizil der Stiftung: beim Präsidenten Hugo Klaus, Fleckenhausen.

19. März 1956.

Zwysighof Wettingen, in Wettingen (SHAB. Nr. 30 vom 5. Februar 1955, Seite 348). Die Unterschrift von Werner Staub ist erloschen. Neu ist als Kassier in den Stiftungsrat gewählt worden: Richard Llechti, von Wittnau (Aargau), in Wettingen. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident, der Vizepräsident, der Kassier und der Aktuar kollektiv zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

16 marzo 1956.

Fürsorge-Stiftung der Firma Kräuterpfarrer Künzle A.G., già con sede in Zizers (Grigioni) (FUSC. del 3 dicembre 1955, N° 284, pagina 3096). Dipendente da decisione risultante da atto pubblico 3 marzo 1956 la sede della fondazione è stata trasferita a Minusio. Gli statuti portano la data del 5 luglio 1943 modificati il 28 giugno 1951 ed il 3 marzo 1956. La fondazione ha per scopo di assicurare contro le conseguenze economiche della vecchiaia e della morte, presso la Compagnia d'Assicurazione «Schweizerische Lebensversicherungen und Rentenanstalt», a Zurigo, il personale al servizio della fondatrice e ciò in conformità delle disposizioni dell'atto di costituzione della fondazione. Il nome della fondazione è stato modificato in Fondazione di Previdenza della ditta Parroco Erborista Künzle S.A. (Fürsorge-Stiftung der Firma Kräuterpfarrer Künzle A.G.). Gli organi della fondazione sono il consiglio d'amministrazione e l'ufficio di revisione. Il consiglio d'amministrazione consta di 3 persone che attualmente sono: Fiorenzo professor Abbondio, fu Carlo, da Ascona, in Minusio, presidente; Christine Abbondio, nata Künzle, da Ascona, in Minusio, e Max Hinder, fu Antonio, da Wilen (Turgovia), in Minusio, segretario. Vincola la firma collettiva a due. Recapito: via Rinaldo Simen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Orbe

20 mars 1956.

Fonds de Secours, Société Anonyme des Forges du Creux, à Ballaigues (FOSC. du 18 octobre 1943, N° 243, page 2328). Le président est Ulrich Kappeler (nouveau), de Zurich, à Gerlafingen (Soleure), en remplacement d'André Serment, décédé, dont la signature est radiée. Le vice-président est Louis Bourgeois (déjà inscrit), de Montagny, à Lausanne. La fondation est engagée par la signature collective du président et du vice-président du conseil de direction.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

14. März 1956.

Angestellten- und Arbeiterunterstützungskasse Gertschen, in Naters (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1949). Die Unterschrift von Alphonse Epiney ist erloschen. Als neuer Beisitzer ist Hermann Bonani, von Martisberg, in Glis, in den Stiftungsrat gewählt worden. Er führt zusammen mit dem Präsidenten oder Aktuar Unterschrift.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

19 mars 1956.

Fonds de prévoyance et de vieillesse en faveur du personnel d'Expansion électrique S.A. (Exel), à Neuchâtel (FOSC. du 12 mai 1951, N° 109, page 1160). Avec l'autorisation du Conseil communal de Neuchâtel, autorité de surveillance, du 11 janvier 1956, et du Conseil d'Etat de Neuchâtel du 16 mars 1956, l'acte de fondation a été révisé. La dénomination de la fondation sera désormais: Fonds de prévoyance et de vieillesse en faveur du personnel de la Banque Exel. Le comité de direction est actuellement composé de: Joseph Ackermann, de Guin (Fribourg), à Fribourg, président, Maurice Vuilleumier et Edouard Delévaux (les deux déjà inscrits). Ils engagent la fondation en signant collectivement à deux. Les pouvoirs conférés à Paul Joye, président, décédé, sont éteints.

Genève — Genève — Ginevra

20 mars 1956. Développement de la compréhension internationale, etc. Fondation Jean Masaryk, à Genève. Sous ce nom il a été constitué, selon acte authentique des 11 et 28 novembre 1955, une fondation qui a pour but: 1° de favoriser le développement de la compréhension internationale; 2° d'organiser des cours sur les Nations Unies et leurs institutions spécialisées; 3° de fournir un logement à Genève à ceux qui désirent étudier le travail des Nations Unies à leur centre européen; 4° de perpétuer le souvenir de Jan Masaryk, premier président de la Fédération Mondiale des Associations pour les Nations Unies. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation de trois à cinq membres. La fondation est engagée par la signature du président ou du secrétaire du conseil de fondation avec un autre membre dudit conseil. Le président est Paul Guggenheim, de et à Genève; le secrétaire: Roberto Arias Pérez, de nationalité colombienne, à Paris; les autres membres sont: Frances Spitz, née James, des U.S.A., à Beverley Hills (Californie); Charles W. Judd, de nationalité britannique, à Londres, et Nicolaas Kappeyne van de Coppello, de nationalité néerlandaise, à Amsterdam. Domicile: 1, avenue de la Paix, dans les bureaux de la Fédération Mondiale des Associations pour les Nations Unies.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 159968. Hinterlegungsdatum: 24. November 1955, 18 Uhr.
Erwin O. Haberfeld, Beethovenstrasse 3, Zürich (Schweiz).

Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 131382. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. November 1955 an.

Bureauöbel, Geschäftsbücher und sämtliche Bücher und Formulare für Buchhaltungszwecke, Buchhaltungsapparate und Maschinen, Material für Buchhaltungen, Papier und Kartonformulare, Kontokarten und Kontoblätter, Journalblätter und Formulare, Journalbücher, Loseblätter-Bücher, Mappen zur Aufbewahrung und zum Einbinden loser Blätter, verschliessbar und unvererschliessbar, Register, Druckereierzeugnisse, Bureau- und Kontogeräte, Schreibwaren, Einspannvorrichtungen für lose Journal- und Kontoblätter, Durchschreibevorrichtungen zum Buchen auf lose Kontoblätter in gebundene Journale, Kartensammelkästen, Kartensammlungen, Kartenregister und Kästen dazu, Buchungsmaschinen und deren Teile, Bureaumaschinen aller Art, Papier- und Pappwaren, Lehrmittel, Karteisignale und Karteireiter aus Metall und Kunststoffen.

Definitiv

Nr. 159969. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1956, 6 Uhr.
SACOM Société Anonyme pour le Commerce Outre Mer, Bahnhofstrasse 13, Biel (Schweiz). — Handelsmarke.

Waren aller Art, insbesondere Televisions- und Radioapparate sowie Zubehör, Autozubehör, Maschinen und Artikel aller Art für die Wäsche-Industrie, Kuppelungen, Uhren.



Nr. 159970. Hinterlegungsdatum: 16. Januar 1956, 15 Uhr.
Ed. Chambrier, Neudorfstrasse 70, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ventilatoren sowie Zubehör für Ventilations-, Entlüftungs- und Entstaubungsanlagen, Ventile und Absperrorgane aller Art für Rohrleitungen, Säureheber, Säurepumpen, Fassungspumpen, Entgiftungs-, Absorptions- und Waschanlagen samt Zubehör, Heiz- und Gelbbrennanlagen, Behälter und Einrichtungen für die Galvanisierung, Kunststoff-Heissluft-Schweissbrenner.

CHAMBA

Nr. 159971. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1956, 18 Uhr.
Dätwyler AG., Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke, Altdorf (Uri, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Klebstoff.

BULL-FIX

Nr. 159972. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1956, 18 Uhr.
Dätwyler AG., Schweizerische Draht-, Kabel- und Gummiwerke, Altdorf (Uri, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Schuhsohlen aus Gummi.

SWISS BOY

Nr. 159973. Hinterlegungsdatum: 31. Januar 1956, 20 Uhr.
Mayer & Fuchs, Belfortstrasse 8, Pforzheim (Deutschland). — Fabrikmarke.
Toilettegarnituren, Puderboxen, Klappkämmen, Kindergarnituren, Schmuckwaren, Ringe in Gold sowie Damenschmuckuhren.



Nr. 159974. Hinterlegungsdatum: 3. Februar 1956, 14 Uhr.
Aplin & Barrett Limited, Newton Road, Yeovil (Somerset, Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nahrungsmittel und Nahrungsingredienzien, Futtermittel; Chemikalien zur Verhinderung der Bakterienzersetzung in Nährstoffen und Getränken.

NISAPLIN

Nr. 159975. Hinterlegungsdatum: 7. Februar 1956, 17 Uhr.
Libman & Shaw Limited, 21 Dundas Square, Toronto (Ontario, Kanada).
Fabrik- und Handelsmarke.

Edelmetalle, insbesondere Gold, Silber und Platin und Erzeugnisse aus Edelmetallen; Edelsteine; Bijouterie; Goldschmiede- und Silberschmiedearbeiten, einschliesslich Ringe, Uhrengelände und Schmucksachen.



Nr. 159976. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1956, 10 Uhr.
M. Vogel & Co. Aktiengesellschaft, Tramstrasse 8, Zürich 11 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit abgeänderter Warenangabe der Marke Nr. 87172. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 28. November 1955 an.

Rahmhaltige Erzeugnisse, nämlich: Margarine, Kochfett, Kokosnussfett sowie andere Speisefette und Speiseöle.

**MOUSSELINE
CREME**

Nr. 159977. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1956, 16 Uhr.
P. Hilfiker, Kirchtalstrasse 641, Seon (Aargau, Schweiz). — Handelsmarke.

Drahtspanner.

TRAX

No 159978. Date de dépôt: 13 février 1956, 20 h.
Hans Gilomen-Ritter, Uhrenfabrik «Onsa», Fabrikstrasse 7, Lengnau près Bienna (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, cadrans de montres, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

ONLOG

Nr. 159979. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1956, 11 Uhr.
Wollen-Keller & Cie., Strehlgasse 4, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Web- sowie Wirk- und Strickwaren für Damen, Herren und Kinder.

My Darling

Nr. 159980. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1956, 11 Uhr.
Wollen-Keller & Cie., Strehlgasse 4, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Web- sowie Wirk- und Strickwaren für Damen, Herren und Kinder.

NEITY

Nr. 159981. Hinterlegungsdatum: 11. Februar 1956, 11 Uhr.
Wollen-Keller & Cie., Strehlgasse 4, Zürich 1 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Web- sowie Wirk- und Strickwaren für Damen, Herren und Kinder.

SLIPWELL

Nr. 159982. Hinterlegungsdatum: 21. Februar 1956, 16 Uhr.

Emil Theilmann, Bayernstrasse 55, Pforzheim (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Schmuckwaren aus Silber mit Markasiten.



Nr. 159983. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1956, 17 Uhr.

Bausch & Lomb Optical Company, 635 St. Paul Street, Rochester (New York, USA). — Fabrik- und Handelsmarke.

Brillengestelle und -fassungen, Brillengläser, Objektivgläser für Projektoren, Binokulare und Feldstecher, Vergrößerungsgläser und Lesebrillen, Apparate zum Projektieren der Konturen von Objekten zwecks Kontrolle, Prüfung oder Messung; Regler, kombiniert mit Vergrößerungsglas; Sonnenbrillen; Mikroskope und deren Bestandteile; photomikrographische Apparate, Spektrophotometer, Spektrometer, Spektrographen, Dichtigkeitsmesser; Saccharimeter; Polariscope; Monochromatoren; Photometer; Farbmessger; Apparate zum Messen der Undurchsichtigkeit von Papier; Staubzähler mit eingebauten Mikroskopen zum Messen des Staubgehaltes der Luft; Hämacytometer; Refraktometer; Apparate zum Projizieren von Bildern auf undurchsichtigen und/oder durchsichtigen Gegenständen; Fernrohre; Perimeter; Augenspiegel; Keratometer zum Messen von binokularen Krümmungen; tangentielle Schirme zur Aufnahme von Sichtfeldern des Auges; Retinoskope; Apparate zum Prüfen der Sehschärfe; Apparate für Übungen und zur Ausbildung der Augen; Probebrillen; Instrumente zum Messen des Pupillenabstandes; Augenspaltlampen; Sextanten; Projektoren und deren Bestandteile für Luftmessbildausrüstung; photographische Objektivgläser; Prüf- und Messapparate für Linsen; beleuchtete Betrachtungsapparate für durchsichtige Kulissen und Filme; Reflektoren für Lichtbild- und Kinoprojektionsapparate; Mikroskope für Werkzeugmacher; optische Anlegegoniometer; metallographische Apparate für Metallproben; Stative für Augeninstrumente; Sammellinsen; Schutzbrillen; Lichtfilter; Spiegel für den Gebrauch in Laboratorien sowie wissenschaftliche Zwecke; Prismen; Linsenmesser und Messer für Brillenfassungen.



Nr. 159984. Hinterlegungsdatum: 22. Februar 1956, 9 Uhr.

L. & E. Küpfer, Glockenthal, Steffisburg (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 87362. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. Dezember 1955 an.

Jauchepumpen, landwirtschaftliche Maschinen und landwirtschaftliche Geräte.

SOLA

Nr. 159985. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1956, 20 Uhr.

Siegfried Wyler, avenue Ruchonnet 8, Lausanne (Schweiz).
Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 89364. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Februar 1956 an.

Wolle, Baumwolle, Mercerie, Bonneterie und Konfektionsartikel.

WYLA

Nr. 159986. Hinterlegungsdatum: 28. Februar 1956, 10 Uhr.

Silberwarenfabrik Jezler & Cie. Aktiengesellschaft, Schaffhausen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 86917. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 29. Oktober 1955 an.

Silberwaren und Goldwaren.



Nr. 159987. Hinterlegungsdatum: 17. Januar 1956, 6 Uhr.

«Hand in Hand»-Genossenschaft (H.H.G.), Poststrasse 14, St. Gallen (Schweiz). — Kollektivmarke.

Textilwaren, Haushaltartikel, Papeteriewaren, Strickwolle, Strümpfe, Damenbinden.

«HAND IN HAND»



GENOSSENSCHAFT

Nr. 159988. Hinterlegungsdatum: 24. Januar 1956, 16 Uhr.

Werner & Mertz Aktiengesellschaft, Ingelheimstrasse 3—5, Mainz/Rh. (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke.

Borsten, Bürstenwaren, Pinsel, Käämme, Schwämme, Toilettegeräte, Putzmaterial, Stahlspäne; Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wicse, Lederputz- und -konservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel; Wachs, Leuchtstoffe, technische Oele und Fette, Schmiermittel, Benzin; Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder).

ARDAL

Nr. 159989. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1956, 9 Uhr.

Jenni & Co., Seilerstrasse 27, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Weine und Spirituosen.

BALZAC

Nr. 159990. Hinterlegungsdatum: 4. Februar 1956, 9 Uhr.

Jenni & Co., Seilerstrasse 27, Bern (Schweiz). — Handelsmarke.

Weine und Spirituosen.

CHATIGNAC

Nr. 159991. Hinterlegungsdatum: 2. Februar 1956, 20 Uhr.

Jörger & Co., Langstrasse 120, Zürich 4 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte.

FAVORA

Nr. 159992. Date de dépôt: 7 février 1956, 20 h.

Compagnie des Montres Astin S.A. (Astin Watch Co. S.A.), avenue Léopold-Robert 94, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, montres, mouvements de montres, boîtes de montres, cadrans de montres, parties de montres, étuis de montres et articles d'emballage s'y rapportant.

AUSTIN

Nr. 159993. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1956, 19 Uhr.

H. Ernst & Cie., im Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne und Zwirne aus natürlichen und synthetischen Fasern, Wirkstoffe, gestrickte Bekleidungsstücke; Strickmuster und Strickanleitungen; Strick- und Häkelnadeln, Strickapparate, Handarbeitsgeräte und -hilfsmittel.



Nr. 159994. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1956, 19 Uhr.

H. Ernst & Cie., im Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wollwaren, nämlich Garne, Zwirne, Wirkstoffe und gestrickte Bekleidungsstücke. Strickmuster und Strickanleitungen; Strick- und Häkelnadeln, Strickapparate, Handarbeitsgeräte und -hilfsmittel.



Nr. 159995. Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1956, 19 Uhr.
H. Ernst & Cie., im Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Wollwaren, nämlich Garne, Zwirne, Wirkstoffe und gestrickte Bekleidungsstücke. Strickmuster und Strickanleitungen; Strick- und Häkelnadeln, Strickapparate, Handarbeitsgeräte und -hilfsmittel.



Nr. 159996. Hinterlegungsdatum: 8. Februar 1956, 18 Uhr.
H. Ernst & Cie., im Hard, Aarwangen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Garne und Zwirne aus natürlichen und synthetischen Fasern, Wirkstoffe, gestrickte Bekleidungsstücke; Strickmuster und Strickanleitungen; Strick- und Häkelnadeln, Strickapparate, Handarbeitsgeräte und -hilfsmittel.



Nr. 159997. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1956, 18 Uhr.
Sport-Toto-Gesellschaft, St.-Alban-Graben 5, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Teilnahmecoupons an Wettbewerben, Zeitschriften.

TOTO

Nr. 159998. Hinterlegungsdatum: 9. Februar 1956, 18 Uhr.
Sport-Toto-Gesellschaft, St.-Alban-Graben 5, Basel (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Teilnahmecoupons an Wettbewerben, Zeitschriften.

SPORTTOTO

N° 159999. Date de dépôt: 15 février 1956, 16 h.
Ernest Borel & Cie S.A., Maladière 71, Neuchâtel 7 (Suisse).
Marque de fabrique.

Montres-bracelet, montres de poche, pendulettes. Tous produits horlogers.

SOCIETY

N° 160000. Data del deposito: 16 febbraio 1956, ore 18.
Società Anonima Esercizio Molini Bernasconi, Viganello (Ticino, Svizzera).
Marca di fabbrica e di commercio.

Cereali e prodotti della macinazione. Foraggi in genere e coloniali.



N° 160001. Date de dépôt: 20 février 1956, 22 h.
E. Lusso et Cie, rue des Terreaux 2, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Glaces alimentaires, boissons distillées et non distillées.

LUSSO

Nr. 160002. Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1956, 13 Uhr.
Gerber & Co. AG., Thun (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 87866. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 24. Februar 1956 an.

Käse und andere Nahrungsmittel.



Uebertragungen — Transmissions

Marke Nr. 106250. — Pharmaton GmbH., Castagnola bei Lugano (Schweiz). — Uebertragung an PHARMATON AG. [PHARMATON S. A.] [PHARMATON Ltd.], viale C. Cattaneo 11, Lugano (Schweiz). — Eingetragen den 12. März 1956.

Marken Nrn. 115134 und 115135. — Brannock Fitting Device Limited, London (Grossbritannien). — Uebertragung an The Selby Shoe Company, 1002 bis 1038, Seventh Street, Portsmouth (Ohio, USA). — Eingetragen den 12. März 1956.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits

Marke Nr. 155496. — Quarzlampenfabrik Dr. Ing. Felix W. Müller, Essen-Werden (Deutschland). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt und lautet nun wie folgt: Quarzlampen für technische und wissenschaftliche Zwecke. — Eingetragen den 12. März 1956.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 146861. — J. Heeb AG., Fischingen (Thurgau, Schweiz). — Gelöscht am 9. März 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Marke Nr. 154743. — Joseph Aemisegger, St. Gallen (Schweiz). — Gelöscht am 10. März 1956 auf Ansuchen des Markeninhabers.

Marke Nr. 159699. — «OVA» Obstverwertungs-Genossenschaft des Bezirkes Affoltern, in Affoltern am Albis (Schweiz). — Gelöscht am 9. März 1956 auf Ansuchen der Markeninhaberin.

Anders, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSE. par des lois ou ordonnances

Remise en vigueur

de l'arrêté donnant force obligatoire générale au contrat collectif cantonal genevois des mécaniciens pour dentiste et à ses avenants N°s 1 et 2

1° Par arrêté du 24 janvier 1956, le Conseil d'Etat a prorogé jusqu'au 31 décembre 1956 sa déclaration de force obligatoire générale à un contrat collectif de travail et à ses avenants N°s 1 et 2 applicables à la profession de mécanicien pour dentistes dans le canton de Genève;

2° Les clauses rendues obligatoires ont été publiées dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève», des 20 mars 1948, 1^{er} février 1949, 12 janvier et 1^{er} mai 1952.

3° L'arrêté du Conseil d'Etat du 24 janvier 1956 a été approuvé par le Conseil fédéral le 7 mars 1956, à titre de remise en vigueur qui portera effet à dater du jour suivant celui de la publication dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève, qui a eu lieu le 17 mars 1956. (AA. 71)

Département du commerce et de l'industrie du canton de Genève.

Compagnie pour l'Importation de Vins et Spiritueux C. I. V. E. S.
société anonyme, à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers, conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

Conformément à l'art. 733 C.O., l'assemblée générale des actionnaires du 9 mars 1956 ayant décidé de réduire le capital social de 750 000 fr. à 150 000 fr., les créanciers sont informés qu'ils pourront produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis. Cette production devra être faite au nouveau siège social, à Genève, 6, avenue Henri-Dunant, dans les deux mois qui suivront la troisième publication de cet avis dans la Feuille officielle suisse du commerce. (AA. 70^a)

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Ausgabe und Rückruf von Zwanzigfrankennoten

(Mitteilung der Schweizerischen Nationalbank)

Am 29. März 1956 wird die Schweizerische Nationalbank eine neue Zwanzigfrankennote in Verkehr bringen. Diese ist etwas länger, dafür schmaler als die Zwanzigfrankennote mit dem Bilde Pestalozzis; ihre Grundfarbe ist wiederum blau. Auf der Vorderseite rechts enthält sie das Bild General Dufours. Ferner weist diese Seite in grossen Zahlen die Wertzahl 20 auf, umrahmt von verschiedenfarbigen Ornamenten sowie einer blauen Guilloche mit Schweizerkreuz; dazu erscheint die Wertzahl in kleinerer Schrift in jeder Ecke. Die Rückseite ist gekennzeichnet durch eine in blauer Farbe gehaltene Silberdistel und durch die von einer zweifarbigen Rahmenguilloche umgebene Wertzahl. Für die Wahl der Farben, ihre Zusammenstellung und die Druckanordnung war das Bestreben nach grösstmöglichem Schutz gegen Nachahmung bestimmend. Die Note wurde vom Graphiker Hermann Eidenbenz entworfen und mit ihrem Druck ist das Art. Institut Orell Füssli, in Zürich, beauftragt.

Der Bankrat hat gestützt auf Art. 24 des Bundesgesetzes über die Schweizerische Nationalbank und mit Genehmigung des Bundesrates beschlossen, die bisherige Zwanzigfrankennote, mit dem Pestalozzi-Kopf in der Vignette auf der Vorderseite, auf den 1. April 1956 zum Rückzug aufzurufen. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen werden diese Noten noch bis zum 30. September 1956 von den öffentlichen Kassen des Bundes zum Nennwert als Zahlung angenommen. Die Nationalbank ist verpflichtet, sie noch während zwanzig Jahren, also bis zum 31. März 1976 zum Nennwert umzutauschen. Der Gegenwert der innert dieser Frist nicht zum Umtausch vorgezeigten Noten fällt von Gesetzes wegen dem Schweizerischen Fonds für Hilfe bei nicht versicherbaren Elementarschäden zu.

71. 24. 3. 56.

Emission und rappel de billets de vingt francs

(Communiqué de la Banque nationale suisse)

Le 29 mars 1956, la Banque nationale suisse mettra en circulation un nouveau billet de vingt francs. Ce billet est un peu plus long, mais un peu plus étroit que le billet de vingt francs à l'effigie de Pestalozzi. La couleur fondamentale choisie est de nouveau le bleu; le portrait du Général Dufour figure à droite du recto qui porte en outre, imprimé en gros caractères, le chiffre 20, indiquant la valeur, encadré d'ornements de couleurs différentes, et une guilloche en bleu avec la croix fédérale. Le chiffre de valeur se retrouve également en plus petits caractères dans chaque angle. Le verso a pour caractéristiques un chardon d'argent bleuâtre et le chiffre de valeur entouré d'une guilloche bicolore. Les couleurs, leur disposition et le procédé d'impression ont été choisis de manière à assurer au billet la protection la plus grande possible contre les imitations. Le projet est dû à l'artiste Hermann Eidenbenz; l'impression a été confiée à la maison Orell Füssli, Arts graphiques S.A., à Zurich.

Le Conseil de banque, se fondant sur l'article 24 de la loi fédérale sur la Banque nationale suisse, a décidé, avec l'approbation du Conseil fédéral, de rappeler, à partir du 1^{er} avril 1956, le billet actuel de vingt francs portant la tête de Pestalozzi dans la vignette du recto. Aux termes de la loi, les caisses publiques de la Confédération acceptent ces billets en paiement, à leur valeur nominale, jusqu'au 30 septembre 1956. La Banque nationale suisse est tenue de les échanger à leur valeur nominale pendant vingt ans, soit jusqu'au 31 mars 1976. La contre-valeur des billets qui n'auront pas été présentés à l'échange pendant ce délai sera versée au Fonds suisse de secours pour dommages non assurables causés par des forces naturelles.

71. 24. 3. 56.

Emissione e ritiro di biglietti da venti franchi

(Comunicato della Banca nazionale svizzera)

Il 29 marzo 1956 la Banca nazionale svizzera emetterà un nuovo biglietto da venti franchi, a colore di fondo turchino, leggermente più lungo e più stretto del biglietto attuale, che porta l'effigie di Pestalozzi.

Sulla facciata anteriore sono riprodotti: a destra la figura del Generale Dufour; nel centro la cifra 20 a grandi caratteri, ricinta da ornamenti variopinti, e a sinistra un arabesco blu colla croce federale; negli angoli ancora la cifra 20 a piccoli caratteri. Sul rovescio, invece, spiccano un cardo argenteo e la cifra indicante il valore, circondata da un arabesco a due tinte.

I colori, le sfumature e il procedimento usato per l'impressione del biglietto sono stati scelti in modo da evitare, per quanto possibile, ogni pericolo di contraffazione. Il disegno è opera dell'artista Hermann Eidenbenz, mentre che la stampa è stata curata dalla S.A. Arti Grafiche Orell Füssli, di Zurigo.

Il consiglio di banca, fondandosi sull'articolo 24 della legge federale sulla Banca nazionale svizzera e con il consenso del Consiglio federale, ha deciso di ritirare, a decorrere dal 1^o aprile 1956, l'attuale biglietto da venti franchi con l'effigie di Pestalozzi nel medaglione della facciata anteriore. Secondo la legge, le casse pubbliche della Confederazione accetteranno questi biglietti in pagamento al loro valore nominale fino al 30 settembre 1956. La Banca nazionale è tenuta a cambiarli al loro valore nominale per un periodo di venti anni, ossia fino al 31 marzo 1976. Il controvalore dei biglietti non presentati per il cambio durante detto termine sarà versato al Fondo svizzero di soccorso per danni causati dalla natura e non assicurabili.

71. 24. 3. 56.

France

Importation de pommes et poires

Le «Journal Officiel de la République française» du 20 mars 1956 a publié un avis aux termes duquel les autorités françaises ont ouvert — en sus des contingents prévus dans les accords commerciaux — un contingent exceptionnel de 14 000 tonnes de pommes et poires originaires et en provenance des pays membres de l'O.E.C.E. et dont le dédouanement ne pourra être effectué en tout état de cause que jusqu'au 15 mai 1956, heure de fermeture des bureaux de douane.

Les demandes de licence d'importation, établies sur formules modèles AC, devront être déposées à l'Office des changes (3^e sous-direction), 8, rue de la Tour-des-Dames, à Paris 9^e, à partir du 26 mars 1956. Ces demandes seront examinées au fur et à mesure de leur présentation.

D'une note explicative établie au sujet des modalités de répartition de ce contingent il appert que le 83 % seulement de ce dernier (11 620 tonnes) sera réparti entre les importateurs de pommes et poires des pays de l'O.E.C.E. au cours des campagnes précédentes et d'après le montant des justifications d'importation fournies au Ministère français de l'Agriculture à la suite d'avis publiés antérieurement dans le «Journal Officiel de la République française».

Le «Secrétariat d'Etat à l'Agriculture» notifiera à chaque bénéficiaire le montant de l'attribution consentie et l'importateur devra déposer au 4^e «Bureau du Service des Affaires Economiques du susdit Secrétariat» dans les huit jours de la notification, un reçu établi par la «Caisse de gestion des péréquations», 51, rue de Rome, à Paris, certifiant le versement d'une péréquation de 8 francs français par kilo attribué.

Toute justification d'importation ne permettant pas d'obtenir une attribution de 5 tonnes ne sera pas retenue.

71. 24. 3. 56.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Fülleman und Dr. Rauber AG., Treuhand- und Revisionsgesellschaft, VI 217. Adelsboden: Josis Söhne, Alfred, Sägerei-Zimmerei, III 16409. Adliswil: Hochreutener Pius, Kaufmann, VIII 49843. — Peter-Truninger Engen, Konfiserie-, Biskuits- und Magenbrotfabrik, VIII 49870. — Ruggli Paul, Dr. med., Arzt, VIII 49858. Aigle: Kaufmann Robert, bois, III 40566. Altschwil: Mury J. P., Grafische, V 27105. Altdorf (Uri): Militär-Sanitäts-Verein Uri, VII 16886. — Müller-Gisler Al., Holzhandel, VII 11765. Ambrì: Jurl Mario, Industriale, XI 5995. Andwil (Thurgau): Landw. Konsumgenossenschaft Andwil-Happerswil, VIII 4725. Antéres: Droin Philippe, I 13506. Appenzel: Gollino Albin, Baugeschäft, IX 15121. — Inauen Joh., mechan. Glaserel, IX 15141. Arbon: Schülertreffen 1910/11, Arbon, VIII 3021. Aseona: Tennis-Club Sonnenhof, XI 5994. Baar: Poggiali d'Alessandri Paride, VIII 47279. Balsthal: Grollmann Otto, Betriebsberater, Vb 2527. Bärn: Siegenthaler Fritz, Auto-Transporte, III 25929. Basel: AG. für Gummiverarbeitung, V 27120. — Alder Hans, Kaufmann, V 26248. — Baier Charlie, Mitarbeiter im Aussendienst, V 27119. — Brüderlin-Schweizer Berta, V 27127. — Brun Emmy, Frl., Blumenhaus, V 27096. — Etter Ad., Immobilien, V 27106. — Grieder Peter Emil, Buchhaltungen, V 27107. — Grob Ernst, Partikular, V 27128. — Gross Emma Josefa, Frl., V 26229. — Heerespolizei-Verband, Nordwestschweiz, V 27043. — Jenni Marie-Louise, Frl., graphisches Atelier, V 27124. — Kern-Borer René, V 27102. — Mathys-Gesell F., Handel mit Bijouterie, Vertretung, V 27121. — Metzger Emil F., Dr., V 27123. — Schäublin-Viehi Jos., Malergeschäft, V 27115. — Speiser Noemi, Frl., Handweberin, V 27101. — Ubal A. G., V 27111. — Verein für Krankenpflege, Kleinhöningen, V 27074. Basecourt: Tarchini, Iis, Noel, entrepreneur, IVa 9265. Begnins: Réunion des pupilles et pupillettes, II 19325. Bellinzona: Kolping-Krankenkasse, cassiere Remo Sutter, XI 826. Bern: Alba Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft, Generalagentur, III 1212. — Aufdermaur H. J., Dr., Zahnarzt, III 9871. — Bernasconi Vicini und Burgdorfer, Spezialgeschäft für keramische Wand- und Bodenbeläge und Glasmosaik, III 6343. — 20^e Congrès de l'Association sténographique Aimé Paris, III 18673. — Cook G. S. Littlejohn, III 8109. — Delegiertenversammlung des Schweiz. Unteroffiziers-Verbandes, III 25868. — Imhof Werner, Reinigungsdienst Bümpliz, III 25820. — Keller-Senn Carl J., Redaktor, III 13788. — Meyer Therese, Frl., «Astrid», III 25921. — Pfälli & Bernasconi, Wand- und Bodenbeläge, III 9889. — Schweiz. Pflegekinder-Aktion, Zentralstelle, III 25931. — Schweiz. Vereinigung der Gelähmten, Sektion Bern, Gruppe Mittelland, III 8529. — Weissenbühl-Garage AG., III 20588. — Weyeremann & Sohn, Wwe., Dachdeckergeschäft, Bümpliz, III 17277. Biel/Blenne: Berini frères, entreprise de gyperie, IVa 1413. — Bündner-Verein, IVa 7359. — Duperré Charles, tapissier, IVa 7954. — Kyburz Ed., IVa 9238. — Landolf-Greter Walter et Susy, M. et Mme, IVa 9268. — Leuenberger H. R., Färsprecher, IVa 9258. — Ski-Club Post, IVa 8894. — Stampbach F., Wein- und Likörhandlung, IVa 9259. — Villars Olga, Mme, IVa 9262. Bâten (Malters): Stalder, Gebr., mechan. Sägerei-Zimmerei, VII 13099. Bourgillon: Société de l'œuvre des malades, III 5276. Breitenbach: Studer Walter, techn. Artikel, V 26530. Brigi Walker Arnold, Milchprodukte en gros, Brig/Glis, II 5673. Brissago: Novag rappresentanza, Hans Mangold, XI 4764. Buëhs (St. Gallen): Voegeli-Howald Fritz, Vers.-Inspektor, IX 15126. Bulle: Société de pêche de la Haute Gruyère, III 3236. Chambrésy: Aebischer Marguerite, Mlle, I 6802. Champ-du-Moulin: Hôtel de la Truite, Ch. Schwab, IV 5219. Charmey (Gruyère): Fédération chrétienne des ouvriers sur bois et du bâtiment, section de Charmey, III 5277. Châtel-St-Denis: Chapéron-Demiéville Jacqueline, Mme, II 19342. — Savoy-Hirt Charles, boucherie, charcuterie, IIb 4055. La Chaux-de-Fonds: Englert-Quadri Ernestine, Mme, IVb 4194. — Lions' Club, section de La Chaux-de-Fonds, IVb 4193. — Queloz Hubert, marbrerie, sculpture, succ. de A. Merzario, IVb 1177. — Seyes-River Watch Factory, Mme Michelle Meyer, IVb 4195. — Walker Jean, IVb 4196. Chavornay: Auberson Robert, menuisier, II 19318. Chassas: Castelletti & Reali, autotransport, XIa 2237. — Intex Sagl, service d'errate, XIa 6703. Chur: Montalin-Garage AG., X 834. Carens: Morel Marcel, fonctionnaire, IIb 4052. Colomblin (Neuchâtel): Matile Pierre-Henri, IV 3148. Corgemont: Berger Gottlieb, transports, IVa 1022. Déromont: Administration de l'Avant-Garde, bulletin du Parti socialiste, IVa 1847. — Section automobile jurassienne du Touring-Club suisse, IVa 9264. Dornach: Thurnher Jos., Dr. med., V 27126. Dübendorf: Fiseber Hans, Kaufmann, VIII 47551. Eggersried: Bühler-Egger Emil, Textilien, IX 15128. Einsiedeln: Bodmer Johann Jakob, Autogarage, VIII 40782. Eriswil: Elektrizitätsversorgung, IIIa 2478. — Gütergemeinde Vorderdorf, IIIa 2477. Erlenbach (Zürich): Morell Max, Journalist, VIII 44310. Etschwil: Neununiformierung der Feldmusik-Gesellschaft, VII 10529. Evlardi: Fédération éclairées suisses du Jura bernois, IVa 9263. Felben-Welthausen: Gerber Alfred, Schmiede und Installationen, Welthausen, VIII 3037. Felsberg: Gruber Nikolaus, Malergeschäft, X 6393. Fislisbach: Peterhans Julius, Bedachungen, VI 10139. Flawil: Knöpfel Ulrich, Radio, Fernseh, Fil. Sonnenburg, IX 15125. Fleuriot: Prodor, J. Vuilleumier, IV 6076. Flöelen: Arndt Leo, sanit. Anlagen-Zentralheizungen, VII 15665. Frauenfeld: Komitee gegen die Eintritte junger Schweizer in die Fremdenlegion, VIII 4729. Friburgo: Burnier Emile, primeurs, IIIa 5278. — Syndicat chrétien-social de l'imprimerie St-Paul, IIIa 5280. Friek: Landwirtschaftliche Schule, V 3626. Getterkinder: Mazzoni-Börlin Eugen, Baugeschäft, V 11157. Genève: Beux Marc, enseignes, peintures, I 14339. — Bureau fiduciaire R. Giger, I 11506. — Cercle J.-J. Rousseau, I.O.O.F., I 14346. — Comité genevois du championnat suisse de basket-ball, ligue nationale A, I 13495. — Davidoff Léon, fabrique de galnes, Les Acacias, I 12910. — Dells A., I 15132. — Fellay C. et J. Varidel, serrurerie, constructions métalliques, Chêne-Bourg, I 4446. — Högger Erhard-F., I 11568. — Società Italiana mutua reduci, I 930. — Speich Guy, produits de beauté en gros, I 14334. — Giubiasco: Busnelli & Trotti, impresa, pittura, succ. a G. Vanetta, XI 4438. — Fiaschetta giubiaschese Richina & Tognetti, XI 5984. Grandson: Carrard

Luzerner Kantonalbank

Staatsgarantie

Kündigung

Wir kündigen hiermit alle vom 1. April bis 30. Juni 1956 kündbar werdenden Obligationen unseres Institutes und diejenigen der von uns übernommenen

Einzinskasse des Kantons Luzern

auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Den Inhabern von bereits gekündigten Titeln offerieren wir bis auf weiteres die

Konversion

in Obligationen der Luzerner Kantonalbank
zu 3% auf 4-6 Jahre fest.

Für gekündigte und nicht konvertierte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Die

Ausgabe gegen bar

erfolgt, soweit Konvenienz, zu 3% auf 4-6 Jahre fest.

Luzern, den 20. März 1956.

Die Direktion.

Bodenkreditbank in Basel

An die Inhaber unserer Pfandbriefe, Obligationen und Kassaobligationen

Ab 31. März 1956 werden ausbezahlt:

- a) Kapitalteilerückzahlung von 5% des ursprünglichen Nominalwertes an die Inhaber unserer Pfandbriefe von 1910, 1912, 1913 und 1915;
b) 3% Zinsen für das Jahr 1955 an alle Gläubiger.

Diese Zahlungen erfolgen nach folgendem Schema:

Pfandbriefe (1910, 1912, 1913, 1915) von nom. Fr. 750.—	Fr. 50.—
5% Kapitalteilerückzahlung von Fr. 1000.—	
3% Zinsen pro 1955 bis 31. März auf Fr. 800.— und ab 1. April auf Fr. 750.—	Fr. 22,90*
Pfandbriefe (1910, 1912, 1913, 1915) von nom. Fr. 375.—	
5% Kapitalteilerückzahlung von Fr. 500.—	Fr. 25.—
3% Zinsen pro 1955 bis 31. März auf Fr. 400.— und ab 1. April auf Fr. 375.—	Fr. 11,45*
Obligationen von 1930 und 1931 von nom. Fr. 850.—	
3% Zinsen pro 1955 bis 31. März auf Fr. 900.— und ab 1. April auf Fr. 850.—	Fr. 25,90*

Auf den Kassaobligationen erfolgen die Zinszahlungen auf vorstehender Basis je nach dem Nennwert der Titel.

* Unter Abzug von 30% Coupon- und Verrechnungssteuer.

Die Auszahlung der Zinsen erfolgt bei den unten genannten Stellen gegen Einlieferung des Coupons Nr. 3 A, 3 B oder 3 C.

Die Pfandbriefinhaber sind gebeten, auch ihre Titel in Begleitung eines arithmetisch geordneten Nummernverzeichnisses in Doppel und nach Emissionsjahren getrennt zwecks Abstempelung und Einlösung einzureichen:

an unserer Kasse, Aeschengraben 11, Basel,

oder

beim Schweizerischen Bankverein, Basel, und seinen sämtlichen schweizerischen Sätzen und Niederlassungen.

Basel, den 24. März 1956.

BODENKREDITBANK IN BASEL.

SCHWEIZERISCHE HYPOTHEKENBANK

Solothurn - Zürich - Genf

Wir kündigen hiermit alle bis 30. Juni 1956 kündbar werdenden

KASSEN OBLIGATIONEN

unseres Institutes zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 3 Monaten. Gekündigte Titel konvertieren wir zu dem im Zeitpunkt der Fälligkeit geltenden Bedingungen.

Wir bemerken gleichzeitig, daß die uns anvertrauten Gelder beinahe ausschließlich in vorgangsfreien Hypotheken auf nur in der Schweiz gelegenen Liegenschaften sowie in sicheren, festverzinslichen schweizerischen Wertpapieren investiert sind.

Solothurn, 21. März 1955.

Die Direktion.

GRANDS MAGASINS AU GRAND PASSAGE S.A., GENÈVE

L'assemblée générale qui a eu lieu le 23 mars 1956 a voté un dividende de 40 fr. par action. Le coupon numéro 12 sera donc payable par 40 fr. sous déduction du timbre fédéral de 5% et de l'impôt anticipé de 25%, soit à raison de 28 fr. net, auprès de l'Union de Banques Suisses, à Genève, dès le 24 mars 1956.

Le conseil d'administration.



Fondée en 1868

BANQUE GENEVOISE de Commerce et de Crédit

Place de Hollande - Genève

Paiement du dividende

Le dividende de 5 1/4 % pour l'exercice 1955 sur nos actions est payable à nos caisses, contre remise du coupon N° 12 (sous déduction de 30% impôt anticipé et droit de timbre fédéral).

DIE NEUE MASSKARTEI

LAGERKONTROLLE

KUNDENKONTROLLE

FABRIKONTROLLE

J. F. Pfeiffer

TOBRO 2-DIMENSIONAL

bietet ungeahnte Möglichkeiten

TOBRO ist praktisch und leicht handlich
TOBRO gewährt maximale Übersicht
TOBRO die Sichtkartei auf kleinstem Raum

Verlangen Sie unsere ausführliche Dokumentation über Karteien.

TELEFON 051/25 16 80

J. F. PFEIFFER AG. LÖWENSTR. 61 • ZÜRICH 1

grösseres Geschäftshaus

An verkehrsreicher Geschäftsstelle in Luzern

mit grossen Verkaufslokalitäten zu verkaufen.
Offerten unter U 34641 Lz an Publicitas Luzern.

Société immobilière Avenue Henri-Dunant 16, à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 avril 1956, à 16 heures, dans les bureaux de Monsieur Albert Chal, Cours de Rive 1, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décision au sujet du dividende.
- 5° Nomination du vérificateur des comptes.
- 6° Propositions individuelles.

N. B. Pour prendre part à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs titres ou certificats de dépôts trois jours avant l'assemblée, dans les bureaux de Monsieur A. Chal, Cours de Rive 1, où le bilan et le compte de profits et pertes peuvent être consultés, ainsi que le rapport du vérificateur.

GONDELBAHN ZWEISIMMEN- RINDERBERG

Emission von 2600 Inhaberaktien
zu je Fr. 500.— Nennwert

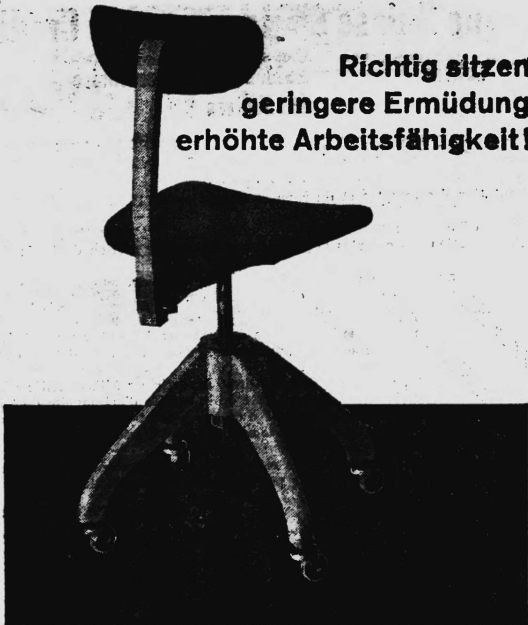
Wir bieten Ihnen eine inländische, selber kontrollierbare Kapitalanlage mit zu erwartender guter Rendite. Zurzeit sind noch zirka 400 Titel frei verfügbar.

Prospekte und Zeichnungsscheine sind erhältlich bei

Sekretariat des Initiativkomitees in Zweisimmen,
Telephon (030) 913 06
Kantonalbank von Bern und Filialen
Obersimentalische Volksbank
Amsternsparmiskasse Obersimental

Zeichnungsfrist verlängert bis 31. März 1956.

k 3

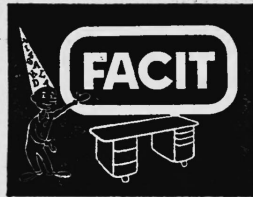


**Richtig sitzen
geringere Ermüdung
erhöhte Arbeitsfähigkeit!**

Für Ihre Daktyle ist der Recta-Rückenstützstuhl das Ideale. Er stützt den Rücken anatomisch richtig und schaltet damit vorzeitige Ermüdung aus: Die Rückenlehne kann rasch den individuellen Bedürfnissen angepasst werden. Der Recta-Stuhl ist in der Höhe verstellbar und wird mit oder ohne Rollen geliefert. Sitz und Rückenlehne sind gepolstert und in Stoff oder Stamoled erhältlich.

Wichtig! Kennen Sie schon unseren Büromöbel-Service? Unsere Werkstätte ist darauf spezialisiert, alte Büromöbel aufzufrischen! Ausstellung: Seinaustrasse 6

**Facit-Vertrieb AG
Zürich 1
Löwenstrasse 11
Telefon 051/275814**



Federdrehstühle



Federdreh-Fauteuils bekannter Schweizer Fabriken



Federdreh-Fauteuils zum Formvoll passen



Konferenz-Fauteuils

**CALENDRIERS VUES SUISSES
EN COULEUR**

spécialité en vogue

Demander offres à
Fiedler, Arts Graphiques S.A., La Chaux-de-Fonds
Tél. (039) 21913

Öffentliches Inventar - Rechnungsraf
(Art. 582 ZGB)

Ueber den Nachlass des am 11. März 1956 verstorbenen

Gottlieb Buchmann-Rack

Confiseur, geboren 1892, von Hinwil (Zürich), in Birsfelden, Lavaterstrasse 46, wird das öffentliche Inventar aufgenommen. Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden bis spätestens 11. Mai 1956 unter Angabe der betr. Beweismittel schriftlich und spezifiziert der Bezirksschreiberei Arlesheim anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderungen nach ZGB, Art. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Im weiteren wird auf die Publikation im basellandschaftlichen Amtsblatt Nr. 13 vom 29. März 1956 verwiesen.

Erbschaftsamt Arlesheim.

Bénéfice d'inventaire

Par ordonnance du 8 mars 1956, le président du Tribunal de la Glâne a accordé le bénéfice d'inventaire de la succession de feu

Auguste Länli

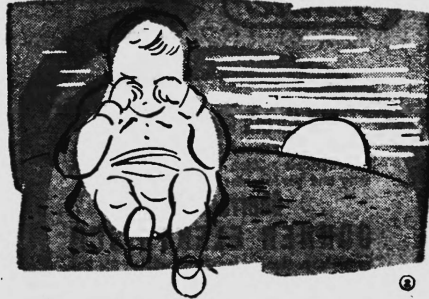
de François-Auguste, né le 17 février 1888, originaire de St-Blaise et Ermatingen, domicilié à Romont (Fribourg), décédé à Billens le 21 février 1956.

En conséquence, sommation est faite:

- 1° aux créanciers, y compris les créanciers en vertu de cautionnement et généralement à tous ceux qui ont un droit quelconque, certain ou éventuel, d'inscrire leurs prétentions et de produire leurs titres jusqu'au 28 avril 1956, sous peine de forclusion légale;
- 2° aux débiteurs d'avoir à déclarer leurs dettes dans le même délai.

Les déclarations de créances et de dettes sont reçues au greffe du Tribunal de la Glâne, à Romont.

Romont, le 22 mars 1956. Le greffier: P. Murth.



Verirrt

Bei Kindern kommt das vor, nie aber bei unseren Karteikarten.

Dank der automatisch registrierenden Alpha-Sicht finden Sie sofort die gewünschte Karte, solange sie sich im Karteikasten befindet, mag dieser noch so tief gestaffelt sein.

Das ist unsere Stärke!

In Größe und Art genau Ihren Zwecken anpassbare Durchschreibebuchhaltungen für Hand oder Maschine.

Kartei- und Signalisationsarten für jede Form der Aufteilung.

Bitte verlangen Sie Referenzen.

Definitiv

Kontroll-Buchhaltung und Organisation, direkt signalisierend, für Betriebe jeden Umfangs.
Zürich 2, Beethovenstr. 3, Tel. (051) 25 79 17-19
Basel, Bern, Genève, Lausanne, Mendrisio

**SOCIETE DES CHAUX ET CEMENTS
DE LA SUISSE ROMANDE
LAUSANNE**

Emission d'actions nouvelles

Suivant décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 23 mars 1956, le capital social de la Société des Chaux et Ciments de la Suisse romande, à Lausanne, est augmenté de 8 000 000 de fr. à 9 500 000 fr. par l'émission de 3000 actions de 500 fr. nominal, au porteur, jouissance 1^{er} janvier 1956.

Sur ces actions nouvelles 1000 sont d'ores et déjà placées et les 2000 actions restantes sont offertes en souscription contre espèces aux actionnaires actuels de la société, auprès des banques ci-après, fonctionnant comme domicile de souscription:

- Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne
- Société de Banque Suisse, Lausanne
- Union de Banques Suisses, Lausanne
- Crédit Suisse, Lausanne
- Union Vaudoise du Crédit, Lausanne
- Crédit Yverdonnais, Yverdon

ainsi que leurs sièges, succursales et agences.

La souscription est ouverte du

24 mars au 5 avril 1956

au prix de 500 fr. net par titre. Le timbre fédéral est supporté par la société.

Conditions d'émission

Huit actions anciennes donnent le droit de souscrire une action nouvelle, contre remise du coupon N° 34, détaché des actions anciennes. Ce coupon perdra toute valeur dès le 6 avril 1956. La libération des titres souscrits devra s'effectuer jusqu'au 10 avril 1956 au plus tard. Un intérêt de retard de 4 1/2 % l'an sera perçu à partir de cette date. Les droits de souscription seront cotés aux bourses de Lausanne et Neuchâtel.

Les domiciles de souscription désignés plus haut tiennent à disposition le prospectus détaillé et des bulletins de souscription.

Lausanne, le 23 mars 1956.

**SOCIETE DES CHAUX ET CEMENTS
DE LA SUISSE ROMANDE.**

Der SHAB-Leserkreis ist kaufkräftig. Nutzen Sie diese Kaufkraft — Inserieren Sie!

Schweizerische Spar- & Kreditbank

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 10. April 1956, vormittags 11 Uhr, in Zürich, « Zur Kaufleuten » (Konzertsaal), Eingang Pelikanplatz.

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1955.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Geschäftsberichts und der Jahresrechnung;
 - b) Verwendung des Reingewinns;
 - c) Entlastung der Organe der Verwaltung und Geschäftsführung.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Der gedruckte Geschäftsbericht mit der Jahresrechnung und dem Bericht der Kontrollstelle liegt beim Hauptsitz in St. Gallen und bei sämtlichen Filialen zur Einsicht auf.

Die zur Teilnahme berechtigenden Eintrittskarten können gegen entsprechenden Ausweis in der Zeit vom 26. März bis und mit 6. April 1956 beim Hauptsitz oder bei einer Filiale der Bank bezogen werden. Nach diesem Termin werden keine Karten mehr ausgegeben. Die Bank anerkennt jene Personen als Aktionäre, die in ihrem Aktienregister eingetragen sind.

An Vertreter von Aktionären können Eintrittskarten nur ausgehändigt werden gegen Vorlage einer schriftlichen Vollmacht, in der die betreffenden Aktiennummern aufgeführt sind.

St. Gallen, den 24. März 1956.

Der Verwaltungsrat.

Banque Suisse d'Épargne et de Crédit

Convocation à l'assemblée générale ordinaire des actionnaires

pour le mardi 10 avril 1956, à 11 heures, à Zurich, « Zur Kaufleuten » (Konzertsaal), entrée Pelikanplatz.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Présentation des comptes et du rapport de gestion de 1955.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Décision concernant:
 - a) l'approbation des comptes et bilan et du rapport de gestion de 1955;
 - b) la répartition du bénéfice net;
 - c) décharge au conseil d'administration et à la direction.
- 4° Election de membres du conseil d'administration.
- 5° Nomination de l'organe de contrôle.

Le rapport de gestion ainsi que les comptes de l'exercice 1955 et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires auprès du siège central à Saint-Gall et de toutes les succursales et peuvent y être consultés.

Les cartes d'admission, qui seules donnent droit à participer à l'assemblée générale, pourront être retirées contre justification suffisante de la qualité d'actionnaire du 26 mars jusque et y compris le 6 avril 1956, auprès du siège central à Saint-Gall et de toutes les succursales de la banque. Passé ce délai, aucune carte ne sera plus délivrée. La banque reconnaît comme actionnaires les personnes inscrites dans ses registres.

Les cartes d'admission ne peuvent être remises à un représentant d'actionnaire que contre présentation d'une procuration écrite portant les numéros des titres.

Saint-Gall, le 24 mars 1956.

Le conseil d'administration.

Minoteries de Plainpalais S.A., Genève

Paiement du dividende pour 1956

Conformément à la décision de l'assemblée générale du 21 mars 1956, le coupon N° 71 des actions nominatives de notre société, sera payable sans frais par 11 fr. brut, sous déduction de 30% impôt fédéral sur les coupons et impôt anticipé, soit à raison de

7 fr. 70 net par action

à partir du 22 mars 1956, à la caisse du siège social, rue des Minoteries 20, à Genève.

Genève, le 21 mars 1956.

Le conseil d'administration.

LA BANCA UNIONE DI CREDITO, LUGANO

avvisa i Signori azionisti che, a sensi delle deliberazioni dell'assemblea generale ordinaria, tenutasi oggi, il dividendo per l'esercizio 1955 del 5% = Fr. 12.50 per azione da Fr. 250 è immediatamente esigibile alle sue casse, meno il 5% di tassa federale di bollo sulle cedole ed il 25% d'imposta preventiva, cioè in Fr. 8.75 netti, contro presentazione della cedola N° 36.

Lugano, 22 marzo 1956.

LA DIREZIONE.

Odhner

Mit Ihrem eigenen Sinn

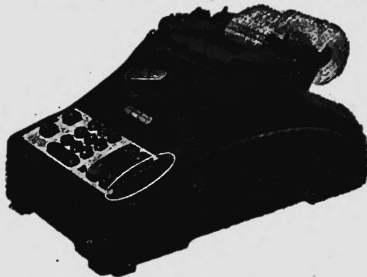
für Qualität, Formschönheit und technische Refinertheit müßten Sie die neueste, blitzartig und geräuschlos rechnende, deshalb

Überragende ODHNER ELEKTRISCH

vergleichsweise prüfen. Denn würden Sie Bescheid. Jedenfalls, daß es in Ihrer Preisliste keine bessere gibt. Kostet tatsächlich

nur Fr. 1650.-

Multipliziert vollautomatisch, rechnet geräuschlos und blitzartig!



Elektrische Standardmodelle von Fr. 1300.— an.

Generalvertretung:

Rechenmaschinen-Vertriebs AG. Luzern
Murbacherstr. 3 Tel. (041) 2 23 14

Erst Odhner prüfen, dann wählen!

Pfister

SCHILDER für alle Zwecke
E. PFISTER & CO
Tel. 24 37 71 Zürich 1



FISCHER & CO. REINACH 6



Die Qualitätsmarke für schalldichte Telefonkabinen Türen u. Isolationen

Bezugsquellennachweis durch:

ANTIPHON A.G.
Zürich, Tel. (051) 92 93 15

Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

Bank Prekredit
Fribourg

Taschenspiegel

mit Reklameaufdruck liefert preisgünstig

Wilhelm Maurer, Tägerwilen (TG)



Inserate im SHAB haben Erfolg!



Eigen - Garage aus Beton-Elementen

Auf Wunsch Zahlungsvereinfachung
Baubedarf & Zementwaren
GUSTAV HUNZIKER A.G. INS/BE
Telephon (032) 6 36 22 / 8 35 66

Verlangen Sie Prospekt H 55

Zu vermieten

Geschäftslokale

von ungefähr 1200 m²
• Schaufenster 100 m lang
Mietzins Fr. 45 000.—

Sich wenden an Dunand, régisseur
12, Bd du Théâtre, Genève Tel. (022) 25 13 70

SOCIETE ANONYME
FIDUCIAIRE RAVIER
expert comptable diplômé
Bulle Fribourg Payerne

Über 1000 Frauen aller Berufe waschen heute ihre ganze Wäsche (Ueberkleider inbegriffen) im Furrer-

WASCH-VOLLAUTOMAT

und sind restlos begeistert. Kein Wunder, denn es ist der Waschautomat mit den vielen enormen Vorteilen. Verlangen Sie Prospekt oder Vorführung im Aarauer Waschsalon, wo solche Maschinen bis 24 Stunden täglich störungsfrei laufen, oder mit der fahrbaren Waschküche.

HAUSHALT-FURRER, AARAU, Tel. 24215
Mustermesse 1956, Halle 18, Stand 6070

Fabrikanten und Geschäftsleute, verlangen Sie Offerte für gediegene

Reklame-Geschenkartikel

F. Birkli, Luzern
Habeburgerstraße 11, Tel. (041) 2 63 90

Aktiendruck seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheller AG,
Buchdruckerei zur Prochen
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Zu verkaufen Occasions-

Adressiermaschine

mit Zubehör, wie neu.

Günstige Gelegenheit.

Anfragen unt. Chiffre OFA 63763 E
an Orell Füssli - Annoncen AG
Zürich 22.

Zu verkaufen
HERMES

Schreibmaschine in tadellosem Zustand, für Ruf-Buchhaltung.
MONITOR OIL AG
Prilly-Lausanne

Das SHAB ist in Finanzkreisen sehr verbreitet. Mit einem Inserat erreichen Sie diese Kreise vollständig.